

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.
 Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54. Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	8.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	8.30 - 11.30 Uhr

Rathaus geschlossen am Freitag, 15.06.2015

Wir weisen bereits jetzt darauf hin, dass das Rathaus am Freitag, 15.06.2015 (Brückentag) nach Christi Himmelfahrt geschlossen bleibt.
 Wir bitten um Ihr Verständnis

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de oder koelzow@gemeindebuchheim.de



Angebote für das Kinderferienprogramm 2015 gesucht!

Auch in diesem Jahr wollen wir den Kindern in den Sommerferien (30.07. - 13.09.2015) wieder ein kleines aber ansprechendes Programm anbieten. Wir hoffen auf die Unterstützung der Vereine und Organisationen im Ort, nehmen aber selbstverständlich auch sehr gerne Angebote von Privatpersonen mit in das Programm auf. Wir bitten Sie, sich mit Ihren Ideen und Angeboten an das Team auf dem Rathaus zu wenden, damit die Angebote rechtzeitig zusammengestellt und koordiniert werden können.

Ihr Rathaus-Team



Gesangverein Harmonie Buchheim Einladung zum Frühjahrskonzert

Am Samstag, den **09.05.15** findet unser diesjähriges Frühjahrskonzert im **Bürgerhaus in Buchheim** statt.
Beginn: 20 Uhr.

Das abwechslungsreiche Programm wird vom Männerchor Buchheim-Thalheim und dem Männerchor aus Schwenningen gestaltet.
 Zu dieser Veranstaltung möchten wir die Einwohnerschaft von Buchheim gerne einladen und würden uns freuen an diesem Abend zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen.

1. Vorstand Wilfried Knittel



Initiator: Landratsamt Tuttlingen

Alpenwestern im Kino, Erster Weltkrieg in der Ausstellung

Abwechslungsreiches Programm im Freilichtmuseum Neuhausen

Am Freitagabend eröffnet das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck seine neue Sonderausstellung „Zwischen den Fronten“ in kleiner Runde. Ab Samstag, 9. Mai, ist die Ausstellung dann für alle Besucher geöffnet. Mit „Zwischen den Fronten: Menschen im Krieg“ zeichnet das Freilichtmuseum einzelne Schicksale von Menschen aus unserer Region nach, teilweise anhand von Objek-

ten, die von Privatpersonen zur Verfügung gestellt wurden. Ab 13 Uhr führt der Verein „Darstellungsgruppe Süddeutsches Militär 1870-1918“ originalgetreue Kleidung und Ausrüstung aus dem Alltag einfacher Soldaten im Ersten Weltkrieg vor.

Im Mittelpunkt stehen Menschen aus unserer Region im Krieg: persönliche Schicksale, Erfahrungen an Front und Heimatfront, individuelle Geschichten von Männern, Frauen und Kindern. Anhand von Gegenständen und den überlieferten Geschichten aus einem öffentlichen Aufruf zeichnet nun die Ausstellung unterschiedliche Perspektiven des Kriegserlebens nach. Hier kommen Einzelne zu Wort, mit ihren individuellen Erfahrungen und dem jeweils eigenen Um-

gang mit dem, was sie in den Kriegsjahren erlebten.

Alpenwestern in der KISS Filmnacht am 6.5.: Das finstere Tal

Um Fronten etwas anderer Art geht es in der KISS Filmnacht am Mittwoch, den 6. Mai um 19:30 Uhr im Schafstall. Das Freilichtmuseum zeigt den Alpen-Western „Das finstere Tal“ mit Tobias Moretti und Sam Riley in den Hauptrollen, der als österreichischer Oscar-Beitrag für den besten fremdsprachigen Film nominiert wurde. Während die Szenerie jener des klassischen Heimatfilms entspricht, wird recht schnell deutlich, dass dieser Film mit heiterer Bergidylle wenig zu tun hat. Gesellschaftliche Gräben tun sich auf, es herrschen Misstrauen und strenge Hierarchie in der abgeschiedenen Gemeinschaft, in der Fremde nicht gerne gesehen sind. Doch werden sich die dunklen Vorahnungen der Dorfbewohner über einen unerwarteten Neuankömmling bestätigen?

Ausstellungseröffnung „Zwischen den Fronten“ im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am 9. Mai 2015: das Museum ist von 9-18 Uhr geöffnet, es gelten die üblichen Eintrittspreise. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Karten für die KISS Filmnacht am 6. Mai 2015 sind für 6,50 € (Kinder und Jugendliche 3€) an der Abendkasse erhältlich. Weitere Infos unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de, Reservierung per Mail an info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder telefonisch unter 074617 9263204.

Hausarztpraxen Donau-Heuberg

An den Brückentagen Freitag, 15.05.15 und 05.06.15 bleiben die Hausarztpraxen A. Zaltenbach, Dres. Bizer/Lux, Dres. Kappeler, Dr. Kroczek, Dr. Olpp geschlossen.

Die Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen hat geöffnet von 8:00-22:00 Uhr (ohne Termin !)

Dringende Hausbesuche können unter 01805 19292 370 angefordert werden.

Bildungszentrum Gorheim

Am Mittwoch, 13.05. 2015 wird von 15-17 Uhr im Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen in der Vortragsreihe „Gespräche über Gott und die Welt“, Herr Ulrich Büttner, Historiker, zum Thema „Mythos Mittelalter-populäre Irrtümer über das 'Finstere Zeitalter'“ referieren. Wir alle haben bestimmte Bilder über das Mittelalter im Kopf: Wir denken an Ritter, Kreuzzüge, Hexenverbrennungen, Aberglauben, Kriege, kurz an ein meist finstere Zeitalter. Doch wie war das Mittelalter wirklich? Der Vortrag deckt einige populäre Irrtümer über jene Zeit auf und erklärt, ob die Menschen früher wirklich an die Erde als eine Scheibe glaubten, Stadtluft wirklich frei macht oder die Menschen wirklich fast alle ungebildet und dumm waren. Darüber hinaus werden folgende Fragen gestellt und be-



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

09.05.2015

Honberg Apotheke
Robert-Koch-Str. 18, Tuttlingen
07461/966150

10.05.2015

Linden Apotheke
Schwarzwaldstr. 50, Immendingen
07462/1531

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung
Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen
07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath.Pfarramt Emmingen
Pfarrer Billharz
Tel.07465/703
Fax: 07465/2407
E.mail:Pfarramt@seegg.de

Kath. Pfarramt Schwandorf
Tel: 07777/1016
Fax: 07777/939938
E-mail: [Pfarramt-Schwandorf@seegg.de](mailto: Pfarramt-Schwandorf@seegg.de)
Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
[Pfarramt.Muehlheim-Donau-Elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau-Elk-wue.de)

antwortet: Wie war das nun wirklich mit der Hexenverbrennung? War die Natur wirklich unberührt und sauber? Wurde viel gefoltet? Wie rückständig war die Kirche? Wie prude und sinnenfeindlich war jene Zeit? Seien Sie gespannt und erfahren Sie mehr über das scheinbar „finstere Mittelalter“! Eintritt: 5 €. In Zusammenarbeit mit dem Kath. Akademikerverband/Ortsvereinigung Sigmaringen.



Amtliche Mitteilungen

Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ startet in neue Runde

In Zusammenarbeit mit der Universität Konstanz - Fachgebiet Bauwirtschaft und Bau-Management an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung Konstanz - werden elf Architekturstudenten in unserer Gemeinde leerstehende und teils leerstehende Gebäude aufnehmen und nach folgenden Kriterien bewerten: Fotografische Dokumentation, Alter der Bewohner, Gebäude bewohnt/unbewohnt, Bausubstanz (Qualitätsstufen), Kurzbeschreibung der Gebäude (Art, Größe, Konstruktion, aktuelle Nutzung, nutzbare Fläche, Grundrisse, Raumhöhen/Stockhöhen, energetischer Zustand).

Straßen und Wege in unserer Gemeinde sind saniert. Aufgrund des MELAP-Programms haben wir in der Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz Fortschritte erzielt. Verschiedene Projekte wurden durch ELR-Fördermittel gefördert.

Wer aber mit offenen Augen durch unser Dorf geht, der sieht, dass viele große und kleine Gebäude leerstehen und nicht mehr genutzt werden. Zusammen mit dem Land Baden-Württemberg werden wir nun den Abbruch der leerstehenden Gebäude umsetzen und die Voraussetzungen für ein „besonderes“ Zuschussprogramm schaffen.

Seit Jahren weise ich darauf hin, dass das was heute Erbe ist schon morgen zur Last wird. Chancen sollte man ergreifen so lange sie gegeben sind. In den nächsten Tagen werde ich verschiedene Gebäudeeigentümer anschreiben und ihnen anbieten, dass ihr Gebäude von den Studenten bewertet wird. Wenn Sie Interesse haben scheuen Sie sich nicht, melden Sie sich auf dem Rathaus. Die Aktion ist für Sie nicht verpflichtend aber kostenlos.

Der Strukturwandel in den Gemeinden schreitet voran. Die Voraussagen der Demographie lassen nichts Gutes erahnen und viele Dörfer sind heute schon ohne Bäckerei, ohne Lebensmittelgeschäft, ohne Gaststätte. Junge Menschen ziehen immer mehr weg, zurück bleiben alte Menschen und heute schon macht man sich Gedanken, welche Dörfer Zukunft haben und welche Dörfer in Zukunft aufgegeben werden. Nehmen wir also das Heft in die Hand und versuchen wir unsere Gemeinde nachhaltig zu reaktivieren und wieder zu „verlebendigen“. Im Wintersemester 2015/2016 soll die Findung eines städtebaulichen und integrativen Strukturkonzeptes im Rahmen einer

Lehrveranstaltung für unsere Gemeinde gefunden werden. Gegebenenfalls gibt es eine Kooperation mit Frau Konrad von der Universität Konstanz. Professor Neddermann sucht interessierte Kolleginnen und Kollegen die sich an der Arbeit beteiligen, ggf. soll auch die interdisziplinäre Kooperation mit der Betriebswirten an der HTWG zum Thema Marketing gesucht werden.

In einem zweiten Schritt sollen Möglichkeiten gefunden werden, Wohnungsangebote für betreutes Wohnen in unserer Gemeinde anzubieten. In Arbeitsgruppen werden wir die Bevölkerung einladen mit zu diskutieren und die Entwicklung in unserer Gemeinde in die Hand zu nehmen.

Die Aufgabe die vor uns steht ist riesengroß. Wir sollten nicht nach allen Möglichkeiten suchen warum ein solches Projekt scheitern kann, sondern wir sollten ausloten was wir dazu tun können, damit die Gemeinde Buchheim als eigenständige Gemeinde eine gute Zukunft hat. Deshalb bitte ich Sie, stellen Sie Ihre Gebäude zur Verfügung, melden Sie sich in den nächsten Tagen bei der Gemeindeverwaltung. Wir werden Sie dann informieren und mit Ihnen die notwendigen Schritte absprechen.

Hans Peter Fritz
Bürgermeister

Vorankündigung!

Am Montag, 18.05.2015 wird um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung stattfinden. Die Tagesordnung wird im nächsten „donnerstags“ veröffentlicht.

Keine Batterie-Annahme mehr auf dem Rathaus

Wir weisen nochmals darauf hin, dass der Landkreis Tuttlingen die Batterie-Annahmestellen im Landkreis auflöst. Es können im Rathaus künftig keine Batterien mehr abgegeben werden.

Wir bitten um Beachtung



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

08.05. Frau Anna Maria Fritz
zum 80sten Geburtstag
10.05. Frau Anna Knittel
zum 86sten Geburtstag



Mülltermine

Abfallkalender:

Restmüll 30.05.2015
Biomüll 08.05.2015
Papier 16.05.2015
Wert-Tonne 12.05.2015
Windel-Tonne 16.05.2015

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Kinderkleider- und Spielzeugbörse Buchheim

Wir freuen uns riesig, dass unsere Börse in Buchheim und auch im Umkreis so gut angenommen wurde. Für unseren Ort „ein voller Erfolg“!

Am Freitag, 13.03.2015 ging es los und man konnte beobachten wie nach und nach zahlreiche Mütter, Väter und auch ganze Familien zu uns fanden um zu stöbern, zu plaudern und einzukaufen. Von überall bekamen wir Besuch! Wir haben einen tollen Gewinn von 200,00 € erzielt.

Hierüber durfte sich unser Kindergarten St. Josef freuen.

Uns hat es auf jeden Fall sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns heute schon auf die nächste Börse im Herbst. Bis dahin wünschen wir allen Familien eine tolle Zeit.

Euer Orga-Team



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.
(Psalm 66,20)



Mai-Psalm

Die Pusteblume in meiner Hand zeigt mir Deinen Reichtum, mein Gott.

Unzählige Fallschirme bilden einen Samen-Ball.

Mein Atem schickt sie auf die Reise.

Überall wächst, blüht und samt es.

Gott, Du mußt ein Liebhaber des Lebens sein.

Du hast uns in keine graue Welt gesetzt.

Meine Seele freut sich an Deinen Farben:

Gelbe Raps-Felder und saftig grüne Bäume

unter blauem Himmel mit weißen Wolken.

Mein Gott, Du bist wunderbar gut,

und das Leben ist schön.

Du schenkst uns eine Ahnung vom Paradies.

Kein Wunder, dass nun die Liebe aufblüht.

Mann und Frau fassen Vertrauen zueinander.

Du Liebender vertraust uns die Liebe an.

Reinhard Ellsel

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 10. Mai 2015

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfr. Lasi)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Mühlheim (Pfr. Lasi)

19.00 Uhr Ökumen. Taizegebet in Fridingen, St. Martinus

Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2015

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen auf der Kirchenruine Maria Hilf.

Der Posaunenchor gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

Es besteht die Möglichkeit Maria Hilf mit dem Auto anzufahren.

Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte im Ev. Pfarrbüro, Tel. 07463/382.

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Mühlheimer Christuskirche statt.

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Samstag

9.30 - 11.30 Uhr Probe der BrassKids

Einladung Goldener Herbst

Hier stehe ich und kann nicht anders! Gott helfe mir, Amen. (ein legendärer Satz Martin Luthers)

Herzliche Einladung am Dienstag, 12. Mai um 14.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Mühlheim.

Martin Luther und die Reformation stehen im Mittelpunkt an diesem Nachmittag
Martin Luther war ein großer Denker und ein mutiger Mensch seiner Zeit.

Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen und Gelegenheit zum Austausch.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.30-11.30Uhr.



Aus den
Schulen

Grundschule Buchheim

Aktion: „Start ins Grün 2015“

SchülerInnen und LehrerInnen der Grundschule Buchheim bedanken sich ganz herzlich für die großzügigen Lernpakete „Start ins Grün 2015“.

Voller Vorfreude holten wir die angekündigten Pakete in Ihrem Verkaufsmarkt in Messkirch bei Herrn Oehmichen ab. Nach den Osterferien konnten die Kinder bei schönstem Sonnenschein verschiedene

Sämereien ausbringen. Täglich wird nun das Werden und Wachsen der Pflänzchen beobachtet und dokumentiert.



Bohnen und Kresse gedeihen ganz prächtig. Das Basilikum wollen wir bei einem gesunden Frühstück mit anderen Kräutern zusammen in der Schule verspeisen.

Gerne geben wir die ZG Raiffeisen als Spender an und hoffen, dass durch die Aktion noch viele Familien motiviert werden, im Garten zu werkeln und zu pflanzen!



Gemeinschaftsschule Obere Donau

Eindrucksvolles Schulfest – Die Gemeinschaftsschule Obere Donau zeigt Profil

„Schule aktiv im Naturpark Obere Donau – Die Gemeinschaftsschule präsentiert sich“, so lautete das Motto des Schulfestes, das die Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen am vergangenen Wochenende bei schönstem Frühlingwetter beging. Hinter diesem Leitsatz steckten gleich zwei Motive. Zum einen wollte

die Schule ihr Profil verdeutlichen, zum zweiten sollte nicht die Gewinnerzielung im Vordergrund stehen, sondern die Präsentation all dessen, was die Schülerinnen und Schüler zu leisten in der Lage sind. Bereits in der Woche vor dem Schulfest waren die Kinder und Jugendlichen in ihren jeweiligen Projekten sehr aktiv. Bei allen Angeboten wurde darauf geachtet, dass ein Bezug zum heimischen Naturpark Obere Donau bestand. So entstanden ein Wasserrad, Insektenhotels, Futterhäuschen, ein Barfußpark, Filzprodukte, Weidenkörbchen, Holzsilhouetten mit Kinderrechten, Pflanzendrucke, Butter, Brote aus dem Lehmofen, ätherische Öle, ein Wikinger-Schachspiel, geschöpftes Papier, eine Filmdokumentation über die Projektwoche, eine Bildpräsentation über die schönsten Anblicke im Donautal, Zimmer- und Gebäudeschmuck sowie ein Gerätehaus für die Schulimkerei. Andere Projektgruppen beschäftigten sich mit dem Frühlingwald, mit Gewässern, mit dem Leben auf dem Bauernhof, mit Sinnerfahrungen, mit Schmetterlingen oder mit der Vorbereitung der Vesperstube. Am Schulfest selbst war dann auch einiges geboten. In der brechend vollen Eingangshalle machten der Schülerchor der Klassen 1a und 1b, die Flötengruppe und das Mundharmonikaensemble den Auftakt. Danach hatten die Besucher Gelegenheit das reichhaltige Angebot zu nutzen. So konnten sie sich die Ausstellungen zu den Ergebnissen aus der Projektwoche anschauen. Wer selbst aktiv werden wollte, hatte die Gelegenheit mit Wasser zu experimentieren, seine Sinne zu testen, Rindengesichter herzustellen, die Barfußstraße zu begehen, Weidenkörbchen zu flechten, Pflanzendrucke herzustellen, Papier zu schöpfen, Schmetterlinge zu basteln, Naturmandalas zu bemalen, Naturbilder herzustellen, Holzkreisel herzustellen, Vogelvillen zu ersteigern, Wikinger-Schach zu spielen, zu filzen, zu schmieden, Stein zu hauen oder Feuer wie zur Steinzeit zu machen. Wer ein Mitbringsel benötigte, konnte selbst hergestellte Butter, Insektenhotels, Futterhäuschen, Vogelvillen oder Produkte aus der Region wie zum Beispiel Honig, Gelee oder Essig käuflich erwerben. Besonderer Aufmerksamkeit erfreuten sich die Greifvogelschau des Falkners Armin Hafner, der einen drei Jahre alten Uhu mitbrachte und die Tierpräparate des „Lernorts Natur“. Auch mit dem kulinarischen Angebot blieb die Gemeinschaftsschule ihrem Motto treu. Sehr begehrt waren die Flammkuchen aus dem Lehmofen, die Kräuterhäppchen, die Milchshakes sowie das Vesperangebot mit Wurst und Käse aus der Region mit Lehmofenbrot. Auch die von den Eltern selbst gebackenen Kuchen wurden gut angenommen. Ein solches Fest wäre allerdings ohne die tatkräftige Unterstützung der Eltern nicht möglich. Durch ihren vorbildlichen Einsatz an der Kaffee- und Kuchentheke sowie durch die vielen Kuchenspenden trugen sie ganz erheblich zum Gelingen des Schulfestes bei. Dafür bedanken sich das Kollegium und der Elternbeiratsvorsitzende Marcus Wimbauer ganz herzlich. Ferner bedankt sich die Schule beim Hammerwerk für den Aufbau und die Betreuung

der Schmiede, bei der Firma Eduard Schnell für die Bereitstellung der Steinplatten und die Betreuung der Steinhauerei, bei der Zimmerei Schnell für die Unterstützung beim Bau des Imkereigerätehauses, bei Herrn Krenner vom Landratsamt für die Unterstützung beim Papier schöpfen, bei Herrn Ellinger und Frau Radatz vom Haus der Natur für die Unterstützung mehrerer Projekte, bei Frau Linzmeier und ihren Jagdkollegen für die Präsentation und die Betreuung des „Lernorts Natur“, bei Herrn Seehase für die Waldbegehungen, bei Frau Hennig für die Unterweisung im Filzen, bei Familie Schaz vom Kehlhof für das Präsentieren ihres Bauernhofes während der Projekttag sowie bei allen Besuchern des Schulfestes fürs Kommen.



Realschule Mühlheim

Termine

Donnerstag 14.05.2015:

Gesetzlicher Feiertag – schulfrei

Freitag 15.05.2015:

Beweglicher Ferientag – schulfrei

Samstag 23.05. - Sonntag 07.06.2015:

Pfingstferien



Vereine und Organisationen



Musikkapelle Buchheim

Abgabe Alteisen Keine Sammlung!

Wie im letzten Jahr wollen wir wieder am Samstag den 09.05. von 9.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit bieten, Alteisen abzugeben. Die Container werden wieder im Gewerbegebiet bei Simon Brau an der Halle stehen. Eine **Sammlung werden wir aber erst wieder im Herbst** veranstalten.

Ausbildung

Wir wollen dieses Jahr wieder mit einer Ausbildung an unseren Instrumenten beginnen. Alle die noch Interesse haben können sich bei Tina Müller (0 77 77) 9 39 96 60 noch melden.

Musikprobe

Unsere nächste Probe findet am Freitag den 08.05. um 20.00 Uhr wie gewohnt im Feuerwehrhaus statt.

Jochen Braun
(1. Vorsitzender)

SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Bevorstehende Spiele:

Samstag, den 09.05.2015

E-Junioren um 10:00 Uhr in Pfullendorf
SC Pfullendorf – SC B.A.T.

A-Junioren um 16:00 Uhr in Buchheim

SG B.A.T.- SG Bodman/Ludwigshafen

Sonntag 10.05.2015

SC B.A.T. II um 15:00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T.II- FC Bonndorf II

SC B.A.T. um 15:00 Uhr in Illmensee

SG Illmensee/Heiligenberg- SC B.A.T.

Dienstag, den 12.05.2015

D- Junioren um 18:00 Uhr in Salem

SG Salem III- SC B.A.T.

Mittwoch, den 13.05.2015

SC B.A.T. II um 18:30 Uhr in Buchheim

SC B.A.T.II – VFR Sauldorf II

Rückblick:

SC B.A.T.- SC Göggingen 3:2

Tore für den SC: Oliver Straub, Simon Buecheler, Marcel Schreiber

Sprf. Owingen/Billafingen –

SC B.A.T.- E –Junioren 8:1

SC B.A.T. D- Junioren-

SG Walbertsweiler/Rengetsweiler 1:0

Tor für den SC: Jonas Müller

SC B.A.T. - TuS Meersburg 3:2

Tore für den SC: Simon Buecheler(2), Andreas Knoblauch

F-Jugendspieltag in Buchheim

Am Sonntag 10.05. findet ab 11 Uhr auf dem Buchheimer Sportgelände der F-Jugendspieltag statt.

Wir begrüßen hier sämtliche F-Jugendteams aus der nahen Umgebung. Die jungen Kicker freuen sich auf zahlreiche Unterstützung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Jugendvorstandschaft SC B.A.T.

Weitere Infos auf unserer Homepage unter www.scbat.de oder in der kostenlosen SC B.A.T. App.



Interessantes und Wissenswertes

Benefizkonzert zu Gunsten des Hilfs-Fonds „Nusplinger Hangrutsch“

Musical Highlights mit Gesangssolisten am Muttertag, 10.05.2015

Der Musikverein Nusplingen veranstaltet am Sonntag, den 10. Mai, um 18.30 Uhr in der Nusplinger Festhalle ein besonderes Konzert und präsentiert dabei einen bunten und musikalischen Frühlingsstrauß an Musical-Melodien.

Mit dem Benefizkonzert möchte der Musikverein Nusplingen für die Geschädigten des Nusplinger Hangrutsches ein symbolisches Zeichen setzen und unbürokratisch Hilfe leisten. „Uns ist bewusst, dass wir mit dem Geld aus der Veranstaltung nicht allzu viel ausrichten werden. Was uns jedoch wichtig ist, ist die moralische Unterstützung der An-

lieger, die oberhalb und unterhalb der Hangsteige von dem Hangrutsch betroffen sind“, so der 1. Vorsitzende Hans Klaiber. Der Erlös und die Eintrittsspenden dieses Abends fließen deshalb voll in den neu aufgelegten Hilfs-Fonds „Nusplinger Hangrutsch“.

Bei unserem Konzert wollen wir an diesem Sonntagspätnachmittag unsere Gäste in die Welt der Musicals entführen – und das gemeinsam mit den Gesangssolisten Patricia Nell und Timo Pfeffer sowie der eigenen MV-Jugend. Als Besonderheit werden uns bei unseren Musikvorträgen Timo W. Pfeffer, Opernsänger am Stuttgarter Staatstheater und Patricia Nell, Sängerin im Landesgospelchor Baden-Württemberg, gesangssolistisch unterstützen und besondere musikalische Akzente setzen.

Es handelt sich um ein bestuhltes Konzert, mit Bewirtung in Pause und danach.

Auszüge aus Musical-Highlights:

„Das Phantom der Oper“

„Tanz der Vampire“

„Starlight Express“

„West Side Story“

„Elisabeth“

„Rocky“

„Morgen werd ich ein anderer sein“

Der MV Nusplingen würde sich über einen guten Besuch sehr freuen.

Haus der Natur, Beuron

Mit allen Sinnen unsere Natur erleben.

Donnerstag, 14. Mai (Christi Himmelfahrt), 10 bis 16 Uhr

Nach einem Rundgang mit den Kräuterpädagoginnen auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei Denzel geht es per Auto Richtung Wehstetten in die Natur. Hier werden verschiedene Lebensräume mit ihren Pflanzen erklärt und essbare Kräuter und Wildgemüse gesammelt. In der Braunwurz hütte auf Brauns Bio-Bauernhof wird aus dem Gesammelten und weiteren 100%-Biozutaten ein Überraschungsmenü zubereitet und natürlich zusammen verspeist. Treffpunkt: Bioland-Gärtnerei Denzel, Jägerstr. 4, 78576 Liptingen. Gebühr: 30,- € (inkl. 4-Gänge-Biomenü, Begrüßungscocktail und Rezepten). Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun. Anmeldung bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515

Tag der offenen Tür auf der Wanderreitstation Brigel-Hof

Sonntag, 17. Mai, 10 bis 16 Uhr

Beim Tag der offenen Tür sind die Pferde in Aktion, z.B. beim Gespannfahren oder beim Holzrücken.

Besucher können sich am Infostand der Initiative „Wanderreitstationen“ informieren. Hier gibt es auch weiteres Infomaterial zur Region. Für das leibliche Wohl ist mit schmackhafter regionaler Verpflegung gesorgt. Der Eintritt ist frei. Brigel-Hof, Dorfstr. 1, 88605 Meßkirch-Langenhart, www.brigelhof.de, Tel. 07570/330. Wer auf vier Hufen anreisen möchte, ist herzlich willkommen. Für Unterkunft und Verpflegung ist gesorgt (bitte unbedingt anmelden).



Energieagentur Tuttingen

Am Montag, den 18.05.2015, Energieberatung im Landratsamt Tuttingen
- Anmeldungen sind ab sofort möglich
Tel: 07461/9101350 oder
E-Mail info@ea-tut.de

Die Energieagentur Landkreis Tuttingen bietet am Montag, den 18.05.2015, im Landratsamt Tuttingen, für Bau- und Sanierungswillige eine kostenlose Energieberatung an. Joachim Bühner, Geschäftsführer von der Energieagentur Landkreis Tuttingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, informiert Sie an diesem Tag zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Beratungstermine sollten vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttingen ist telefonisch unter 07461/9101350 oder per E-Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen finden im Landratsamt Tuttingen, Zimmer Nr.126, statt.

Energieagentur Tuttingen

Energieausweis: Wer muss was?

Klarheit schaffen über die energetische Qualität eines Gebäudes und über die zu erwartenden Energiekosten – das soll der Energieausweis laut Energieeinsparverordnung (EnEV) leisten. Seit es ihn gibt, wird er jedoch auch heftig kritisiert, und über Rechte und Pflichten von Eigentümern, Käufern und Mietern gibt es zahlreiche Missverständnisse. Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, erläutert die Eckpunkte:

Was steht drin?

Der fünfseitige Energieausweis enthält neben grundlegenden Angaben zum Gebäude entweder die Kennwerte für Energiebedarf (Bedarfsausweis) oder Energieverbrauch (Verbrauchsausweis). Bei Neubauten oder bei Verkauf oder Vermietung von Wohngebäuden mit weniger als 5 Wohneinheiten, die älter als 1977 sind und nicht das Anforderungsniveau der Wärmeschutzverordnung 1977 einhalten, ist nur der Bedarfsausweis zulässig.

Zudem beinhaltet der Ausweis, soweit möglich, Maßnahmenvorschläge zur Verbesserung des energetischen Gebäudezustands. „Hier handelt es sich ganz klar um Empfehlungen“, betont Bühner. „Niemand ist verpflichtet, die Liste abzuarbeiten. Am besten bespricht man mit einem Energieberater, was möglich und sinnvoll ist.“

Wer braucht einen Energieausweis?

Verpflichtend ist der Energieausweis immer dann, wenn ein Gebäude oder eine Wohnung neu gebaut, umfassend saniert, ver-

kauft oder neu vermietet werden soll. Die wichtigsten Kenndaten des Ausweises müssen bereits in der Immobilienanzeige genannt werden. Ab 1.Mai 2015 gilt die Verletzung dieser Pflicht als Ordnungswidrigkeit.

„Wer sein eigenes Haus seit Jahren selbst bewohnt und es weder verkaufen noch vermieten will, braucht also keinen Energieausweis – auch wenn dies immer wieder behauptet wird“, stellt Bühner klar.

Wer stellt den Energieausweis aus?

Ein Energieausweis muss von Fachleuten mit besonderer Qualifikation ausgestellt werden. Wichtig ist: Ein Energieausweis ersetzt keine Energieberatung. „Wer plant, die Empfehlungen umzusetzen, sollte unbedingt eine unabhängige Beratung in Anspruch nehmen“, empfiehlt Bühner. Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie hilft Ihnen ein persönliches und **kostenloses Beratungsgespräch. Informationen gibt es direkt bei Ihrer Energieagentur Landkreis Tuttingen Tel: 07461/9101350** oder bei der Verbraucherzentrale unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei).

30. Gnadenerfest des Musikvereins Bärenthal am 13./14. Mai 2015

Mittwoch, 13.05.2015

20.00 Uhr Fassanstich auf dem Gnadenerfest mit den Musikkapellen aus Stetten / Donau und Königsheim mit großer Cocktail-Bar

Donnerstag, 14.05.2015 (Vatertag)

11.30 Uhr Unterhaltung mit den Musikkapellen aus Dotternhausen, Renquishausen und Kolbingen
Reichhaltiges Mittagessen
Kaffee mit großer Kuchentheke

Und außerdem noch ein riesiger Sandhaufen mit Spielsachen für die Kinder.....ein Kinderkarusselleine Hüpfburg und mit etwas Glück beim Schätzen ein schlachtreifes Schwein als Hauptgewinn

TheaterBahnhof Mühlheim

Sonntag, 17.05.2015 um 15h, im TheaterBahnhof Mühlheim: Lassen Sie sich einfangen vom weiten russischen Horizont, unglaublicher menschlicher Stärke und zupackender Willenskraft... erleben Sie „Starker Wanja“ (nach Otfried Preussler), die bewegendste Abenteuergeschichte in einer kraftvollen und eigenwilligen Inszenierung! Wanja wird prophezeit, dass er einst Zar von Russland wird. Doch zuvor muss er sieben Jahre auf dem Ofen verbringen – schweigend! So kann er sich nicht rechtfertigen, ist wehrlos Launen und Neid seiner Mitmenschen ausgesetzt. Scheinbar vertrödelt er diese Jahre mit Nichtstun. Doch dient diese Zeit dem Reifen immenser, guter Kräfte. Und die setzt er auf seiner Wanderschaft zum Hofe des Zaren, immer zum Wohl der einfachen Leute ein. Zaubhaftes Figurenspiel und phantasievolle Verwandlungen

des Bühnenbilds begeistern Kinder ab 5 und Erwachsene. Bitte voranmelden unter 07463-2580007 oder reservierung@theaterseptember.de. Im Anschluss hat das beliebte Theatercafé geöffnet, es gibt selbstgebackene Kuchenspezialitäten!

Meisterlich vorbereitet Bildungsakademie informiert über Meistervorbereitungskurse

Sie sind Experten und Vorbilder, geben in der Ausbildung ihr Wissen weiter, entwickeln neue Produkte und moderne Verfahren: Meister und Meisterin-nen im Handwerk verfügen nicht nur über fachliche Qualifikation, sondern auch über eine gründliche Ausbildung in Unternehmensführung, Betriebswirtschaft und Arbeitspädagogik. Wer Meister werden will, muss also viel wissen und können.

Wie der Weg zum Meister mit der richtigen Vorbereitung gelingt, ist bei Informationsveranstaltungen an den Bildungsakademien in Waldshut, Singen und Rottweil zu erfahren. Es werden Fragen zum inhaltlichen und zeitlichen Ablauf der regelmäßig stattfindenden Meistervorbereitungskurse beantwortet, berufliche Voraussetzungen und Karrierechancen geklärt sowie die Finanzierungsmöglichkeiten wie zum Beispiel das Meister-BaFöG erläutert. Die nächsten Meisterinfoabende:

05. Mai 2015, Bildungsakademie Waldshut, Friedrichstraße 3

12. Mai 2015, Bildungsakademie Rottweil, Steinhäuserstraße 18

23. Juni 2015 Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20
Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung unter www.bildungsakademie.de, Tel. 07531 205-412 oder per Fax an 07531 205-6412 wird gebeten.

Weitere Informationen zum Meistertitel und zu den Vorbereitungskursen der Bildungsakademien finden Sie im Internet unter www.bildungsakademie.de.

Mädchenbildungsreise vom 25. bis zum 29. Mai 2015 nach Spanien-jetzt noch schnell anmelden

Bereits zum vierten Mal veranstalten die Jugendreferentinnen im Landkreis Tuttingen eine Bildungsreise nur für Mädchen und junge Frauen. Bei der diesjährigen Fahrt vom 25. bis zum 29. Mai 2015 nach San Sebastian in Nordspanien sind noch Plätze frei. Teilnehmen können Mädchen und junge Frauen zwischen 13 und 18 Jahren, die gemeinsam in der Gruppe ein fremdes Land und dessen Kulturen, Sprache und Essen kennenlernen möchten. Im Mittelpunkt der Reise stehen von den Mädchen gewünschte und von diesen mitorganisierte Programmpunkte wie Straßentheater, Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten und erlebnispäd-